

Schiffahrt Drei-Seen-Land
Navigation Pays des Trois-Lacs

Geschäftsbericht Rapport de gestion 2018



Inhalt

Editorial	3
L'essentiel en bref	5
Marketing und Verkauf	6
Technik	8
Schiffsbetrieb	10
Gastronomie	11
Personelles	12
Corporate Governance / Gesellschaftsorgane	13
Finanzen 2018	14
Bilanz	16
Erfolgsrechnung	17
Geldflussrechnung	18
Anhang zur Jahresrechnung	19
Bericht der Revisionsstelle	23
Tagesfrequenzen 2018	24
Frequenz-Statistik	25
Personenverkehr im Vergleich zum Vorjahr	26
Betriebsergebnisse	26
Statistische Angaben	27

Impressum

Herausgeberin

Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG
Badhausstrasse 1a
CH-2501 Biel/Bienne

Texte und Inhalte

Erich Fehr, Fredy Miller, Thomas Mühlethaler, Yann Lehmann,
Adrian Deubelbeiss, Erich Hofmann, Markus Bärtschi,
Fred Freidig

Übersetzung «L'essentiel en bref»

Starcommunication GmbH, Prisca Freivogel-Siegel

Fotos

Alle Bilder in diesem Geschäftsbericht wurden im Auftrag der BSG
erstellt und sind in deren Besitz. Urheberrechte vorbehalten.

Druck und Lektorat

Gassmann Print, Biel/Bienne

Titelbild

MS Berna, Bielerseerundfahrt bei Ligerz

Editorial

Ein meteorologisch aussergewöhnliches Jahr

Unsere Schifffahrt verkehrt in einer einmaligen Landschaft entlang der schönsten Rebberge der Schweiz. Winzer wie auch wir von der Schifffahrtsgesellschaft beurteilen das Jahr 2018 als herausragend. Es präsentierte sich mit viel Wärme und Regenarmut. Zehn von zwölf Monatstemperaturen lagen deutlich über der Norm. Die beinahe unendliche Wärme führte nicht nur zu einem neuen Jahresrekord, auch das Sommerhalbjahr war so warm wie noch nie seit Messbeginn 1864. Trotz den sehr grossen Schneemengen in den Bergen blieben wir vor drohenden Hochwassersituationen verschont, da im Frühjahr lange Niederschlagsperioden komplett ausblieben. In unserer Region lag die Jahrestemperatur 1.8 Grad über der Norm und die Niederschlagsmenge während den Sommermonaten 20% tiefer.

333'000 Passagiere an Bord unserer Flotte

Während allen Betriebsmonaten konnten wir mehr Passagiere als im Fünfjahresdurchschnitt und 36'000 mehr als im Vorjahr an Bord unserer Flotte begrüessen. Das schöne Wetter und insbesondere auch der Ausbau unseres Fahrplans haben die Nachfrage merklich steigen lassen. Die Fahrleistung konnte von 84'500 km auf 90'000 km gesteigert werden. Die Nachfrage nach Extrafahrten hat im Berichtsjahr um 25% zugenommen und steuerte 8% zum Gesamtumsatz bei. Im Bereich der Themenfahrten konnte der Umsatz ebenfalls gesteigert werden, wenn auch auf einem tieferen Niveau. Die konsequente Umsetzung unserer Strategie – ein attraktives und wachsendes Angebot auf hohem Qualitätsniveau – zeichnet sich aus.

Ein neues Schiff in der Familie

Gestützt auf den Art. 9 des Gesetzes über den öffentlichen Verkehr des Kantons Bern, beschloss der Grosse Rat im Juni 2016, einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 4.4 Millionen Franken als Investitionshilfe für ein neues Schiff zu leisten.

In einem feierlichen Akt wurde das jüngste Flottenmitglied der Bielersee-Schifffahrts-Gesellschaft nach knapp zwei Jahren Projektierungs- und Bauzeit am 29. Mai 2018 auf den Namen «Engelberg» getauft. Das Benediktinerkloster Engelberg war von 1235 bis 1433 Eigentümer eines Rebgruts am Bielersee. Nach dessen Verkauf blieb der Name «Engelberg» für das Rebgrut bis heute erhalten. Vor einem Jahr konnte die Engelberger Klostersgemeinschaft einen knapp drei Hektar grossen Teil des einstigen Rebgruts wieder erwerben. Das «MS Engelberg» ist das neunte Schiff in unserer Flotte. Das Schiff wurde vom bekannten Yachtdesigner «judel/vrolijk» in Bremerhaven entworfen und in Linz bei der

«ÖSWAG-Werft» gebaut. Das äusserst elegante Schiff bietet Platz für maximal 60 Personen und kann von einer nautisch ausgebildeten Person bedient werden. Das Schiff wird in Zukunft die Seegemeinden mit der St. Petersinsel besser verbinden und ermöglicht mehr Angebote zu Randzeiten, insbesondere in den frühen Abendstunden. Zudem steht das «MS Engelberg» für Themen- und Extrafahrten zur Verfügung.

Der Solarkatamaran – ein schwimmendes Kraftwerk

Zu Beginn der neuen Saison wurde der «MobiCat», unser Solarschiff seit 2001, einem «Repowering» unterzogen. Dabei wurde die bisherige Speicherkapazität der bordeigenen Batterien von 244 kWh auf 488 kWh verdoppelt. Diese Speichererweiterung wurde möglich, weil die neuen Batterien leichter und kompakter sind als die bisherigen. Statt den freigewordenen Raum mit reinem Gewicht zu füllen, um die Stabilität des Schiffes zu gewährleisten, wurden zusätzliche Batterien verbaut. Die BSG arbeitete dabei mit dem städtischen Energieversorgungsunternehmen Energie Service Biel/Bienne (ESB), dem Batteriehersteller Lithium Storage sowie dem Schiffsbauer Shiptec zusammen.

Die Photovoltaik-Anlage des «MobiCat» produziert pro Jahr rund 30'000 kWh, wovon der «MobiCat» rund 5'000 kWh selbst verbraucht. Liegt das Schiff im Hafen, wird der überschüssige Strom ins Netz des ESB eingespeist. Der «MobiCat» ist damit nicht mehr «nur» ein mit Solarenergie betriebenes Schiff, sondern ein regelrechtes schwimmendes Kraftwerk. Die bereits vorhandene Photovoltaik-Anlage auf dem «MobiCat» wird neu also nicht nur während des Fahrbetriebs genutzt, sondern jederzeit, wenn die meteorologischen Bedingungen die Stromerzeugung zulassen.

Eine kleine Standortbestimmung

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung analysieren jährlich die Risiken der Gesellschaft. Zusammenfassend muss festgehalten werden, dass die Gesellschaft immer noch eine Unterbilanz ausweist, die Geschäftslage hat sich jedoch seit rund 10 Jahren stabilisiert und es können regelmässig kleinere Betriebsgewinne ausgewiesen werden. Ein hervorragender Flottenzustand ist Bestandteil der Strategie und die Gesellschaft ist in der Lage, für diese Unterhaltungsinvestitionen selbstständig aufzukommen. So stehen in den kommenden drei Jahren die Neumotorisierungen des MS Berna, MS Siesta und MS Petersinsel an, die in der Investitionsplanung so vorgesehen sind. Dabei werden auch innovative und klimaschonende Antriebsalternativen geprüft. Es kann festgehalten werden, dass unsere Schiffe wie auch das

Hafengebäude generell in einem sehr guten Zustand sind. Unsere Gesellschaft erhält keine Betriebsbeiträge der öffentlichen Hand und untersteht als konzessionierte Transportunternehmung der Fahrplanpflicht. Umso wichtiger ist nicht nur die Wahrung einer strikten Ausgabendisziplin, sondern auch die nachhaltige Sicherung der Einnahmen. 90% des Verkehrsertrags werden in der Kursschiffahrt erzielt. Hier sind wir zu einem grossen Teil von den Tarifen und Produkten des «direkten Verkehrs», dem nationalen Tarifsystem, abhängig. Deshalb legen wir den Fokus auf einen breiten Produktmix mit Kurs-, Extra- und Themenfahrten und optimieren den Fahrplan laufend. Zudem bieten wir immer wieder neue Angebote nicht zuletzt auch für neue Kundengruppen an. So versuchen wir, bestehende Kurse mit Themen besser auszulasten und jüngere Generationen gezielt anzusprechen.

Schiffahrt als touristischer Wirtschaftsmotor

Unsere Wasserlandschaft verbindet zwei Sprachregionen, ausgedehnte Natur- und Hügellandschaften, historische Dörfer und Biel als Zentrum der Region. Im Berichtsjahr durften wir zahlreiche Medien und Reiseveranstalter begrüessen und somit einen wichtigen Beitrag zur Bekanntheit der Dreiseenregion leisten. Rund 600 kleinere und grössere Reisegruppen waren Gast bei uns. Im Rahmen der Kundenbefragungen lassen aktuelle Auswertungen immer wieder darauf schliessen, dass unsere neuen Gäste aus den Agglomerationen Zürich und Basel stammen.

Wir danken...

... unseren zahlreichen treuen Fahrgästen, die regelmässig ihre Freizeit bei uns an Bord verbringen. Die unzähligen positiven Reaktionen haben uns gefreut und sind Motivation zugleich. Wir heissen im Rahmen der «Bielersee-Familie» auch alle neuen Fahrgäste willkommen, die im letzten Jahr zum ersten Mal bei uns auf Deck waren.

Unsere Gesellschaft durfte zwei grosse Investitionsprojekte realisieren, einerseits den Neubau des «MS Engelberg» und andererseits das Repowering des «EMS MobiCat». Wir danken dem Kanton Bern für den wichtigen Investitionshilfebeitrag für den Schiffsneubau und dem Energie Service Biel/Bienne (ESB) für die grosse Unterstützung im Rahmen des Repowering «EMS MobiCat» und der daraus entstandenen Partnerschaft.

Im Berichtsjahr durften wir neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüessen und zu Beförderungen im Rahmen der nautischen Ausbildung gratulieren. Unsere Mannschaft ist top ausgebildet und überzeugt mit Freundlichkeit und Zuverlässigkeit. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter navigieren unserer Gäste durch spannende Landschaften und vermitteln einzigartige Erlebnisse. Die Crew der Bielersee Gastro AG ergänzt das Erlebnis mit gastronomischen Freuden auf See und an Land mit erstklassigen lokalen Produkten. Dafür danken wir beiden Teams ganz herzlich!

Ebenfalls danken wir den Ufergemeinden, den kantonalen Behörden, dem Bundesamt für Verkehr, der Seepolizei wie auch den weiteren Geschäftspartnern für die hervorragende Zusammenarbeit.

Erich Fehr
Präsident

Fredy Miller
Direktor



L'essentiel en bref

Pour la première fois depuis 2013, nous avons à nouveau passé la barre des 300'000 passagers. En 2018, plus de 333'000 clients ont profité, sur les trois lacs et l'Aar, des offres de la BSG. Ceci équivaut à une augmentation globale de 12% par rapport à l'année précédente. La fréquentation s'est avérée supérieure sur nos trois lignes de navigation. Les courses sur l'Aar ont enregistré une progression de 13.9%, celles sur le lac de Biemme de 13.1% et celles sur les Trois-Lacs de 9.1%. La journée record a, quant à elle, été comptabilisée lors d'un des dimanches ensoleillés de septembre. En effet, le 9 septembre, 4'014 passagers sont montés à bord de notre flotte.

L'exercice comptable 2018 se termine avec un bénéfice de CHF 45'854.-. Les recettes de transport ont progressé et atteint CHF 6'125'237.-. Le Bieler Tagblatt annonçait le 22.10.2018 en grandes lettres « La flotte du lac de Biemme enregistre un été record » (trad.). Le temps magnifique a grandement contribué à ce remarquable résultat : la constance des températures estivales, pratiquement aucun jour de pluie ni de suspension des activités pour cause de crues sur l'Aar. Selon l'étude de marché que nous avons réalisée, de nombreux passagers prennent le bateau plusieurs fois par saison. En plus d'un temps propice à la navigation, il est toutefois nécessaire de compter sur des collaborateurs et collaboratrices motivés, de proposer des prestations de grande qualité ainsi qu'une offre diversifiée pour atteindre une telle réussite. Les croisières à thème, dont le nombre a été multiplié et qui ont affiché un taux de fréquentation supérieur à 80%, ainsi que la forte augmentation en matière de location de bateaux ont également joué leur part dans ce résultat positif.

Le « MS Engelberg », baptisé le 29 mai 2018, est venu renforcer la flotte qui désormais compte neuf bateaux. Trois autres bateaux ont accompagné sa croisière inaugurale sur le lac de Biemme. Ainsi, de nombreux intéressés ont pu suivre de près la première croisière de ce petit bijou. Tout dans le style d'un véritable yacht, le design se révèle moderne et élégant avec ses grandes parois vitrées. Le « MS Engelberg » peut accueillir jusqu'à 60 passagers.

Durant l'hiver, les collaborateurs et collaboratrices du service technique de la BSG se sont attelés à d'intensifs travaux de maintenance et de rénovation de la flotte. Voici quelques exemples de travaux et de projets de plus grande ampleur. Après qu'en novembre et décembre 2017, les travaux préparatoires ont pu être achevés dans les temps sur le « EMS MobiCat », nous avons pu procéder en janvier à la mise en place des éléments individuels de l'installation. Étape clé : avec un léger retard, les blocs de batterie ont été montés au moyen d'une grue. En sus des nouvelles batteries et de l'installation photovoltaïque, le réseau électrique a été adapté aux standards actuels durant les mois de janvier, février et mars. La mise en service des différents éléments a pu être effectuée une fois le nouveau convertisseur de courant à propulsion installé. Le paramétrage du logiciel a été un défi.

Le « MS Engelberg » a pu être préparé afin de garantir la croisière inaugurale. Toutefois, la véritable mise en service et la mise en exploitation ont eu lieu en juillet, donc deux mois après les délais prévus dans le contrat. L'OFT a remis le certificat définitif du bateau en octobre une fois que tous les points en suspens ont été réglés. Tous les défauts n'ont malheureusement pas pu être corrigés jusqu'en décembre, notamment les émissions sonores sur le pont arrière et les vibrations émanant de la salle des machines. Durant l'été, le « MS Île de Saint-Pierre » a subi un dégât aux paliers de l'arbre au niveau du tube d'étambot à tribord. Une surchauffe des bagues Thordon a été constatée. Ces dernières ont été remplacées et installées par ÖSWAG.

Marketing und Verkauf

«Bielersee-Schiffe fahren Rekordsommer ein», stand in grossen Lettern im Bieler Tagblatt vom 22. Oktober 2018. Zum ausgezeichneten Ergebnis hat zu einem grossen Teil das prächtige Wetter beigetragen: konstant warme Temperaturen, kaum Regentage und keine Ausfälle durch Hochwasser auf der Aare. Laut durchgeführter Marktstudie kommen viele Gäste mehrmals pro Saison auf das Schiff. Somit braucht es neben schönem Wetter vor allem auch motivierte Mitarbeitende, qualitativ hochstehende Dienstleistungen und ein vielfältiges Angebot. Gemäss der im Sommer durchgeführten Marktanalyse schätzen die Gäste vor allem die Freundlichkeit auf dem Schiff und die hohe Dienstleistungsqualität. Neben den Kursfahrten trugen auch die zahlenmässig ausgebauten Themenfahrten mit einer durchschnittlichen Auslastung von über 80% und die stark gestiegene Anzahl an Schiffsvermietungen zum guten Ergebnis bei.

Yachtfeeling auf dem Bielersee

Das am 29. Mai 2018 auf den Namen «MS Engelberg» getaufte Schiff vergrössert die Flotte auf neun Schiffe. Auf seiner Jungfernfahrt auf dem Bielersee wurde es von drei weiteren Schiffen begleitet. So konnten Interessierte live dabei sein bei der ersten Fahrt des kleinen Schmuckstückes. Das Design mit viel Glas ist modern und elegant – im Stil einer Yacht. Maximal 60 Gäste können mit dem «MS Engelberg» befördert werden. Aufgrund der Tatsache, dass das Schiff mit einer nautischen Person betrieben werden kann, kann es vielseitig eingesetzt werden. Einerseits wurde ab Juli 2018 der Fahrplan auf dem Bielersee zur St. Petersinsel verdichtet und andererseits kann es zu attraktiven Konditionen gemietet werden.

Feiern vor wunderbarer Kulisse

Der Ausblick auf die Rebberge sowie die Uferlandschaften und die Jurakette werden von den Besuchern sehr geschätzt. Die einmalige Kulisse lädt sowohl zum Verweilen als auch zum Feiern ein. Mit den Themenfahrten bietet die BSG den Gästen einmalige Erlebnisse. Ausgerichtet sind die Fahrten für Familien, kulturell oder gastronomisch Interessierte sowie für Musikliebhaber. Besonderer Höhepunkt im Geschäftsjahr war die ausgebuchte 3. SeeSound Cruise. Auf zwei zusammengebundenen Schiffen tanzten über 300 Gäste zu Musik von Bands aus dem Seeland. In Kooperation mit dem Lokalradio «Canal 3» lancierte die BSG sowohl ein Partyschiff als auch ein Familienschiff mit Clowns, Liveradio, Kapitänstaupe und vielem mehr, ebenfalls zwei Anlässe mit äusserst positiven Kundenrückmeldungen.

Digital in die Zukunft

Zwei zukunftsweisende digitale Projekte fanden im Berichtsjahr ihren Abschluss. Kunden auf dem Bieler-, Neuenburger- und Murtensee erfahren auf einer App Näheres zu Sehenswürdigkeiten der Region. In Wort, Bild und Ton werden Informationen zur aktuellen und historischen Vielfalt des Drei-Seen-Landes wiedergegeben. Auch der Fahrplan des gesamten Streckennetzes der BSG ist seit September 2018 auf www.bielersee.ch digital abrufbar. Im 2019 folgt der neue Internetauftritt mit einem Ausbau von digital erhältlichen Informationen – einem wachsenden Kundenbedürfnis unserer Zeit.



Kindern das Kommando



Themenfahrt, Abendfahrt



Schiffstaufe MS Engelberg

Themenfahrt, 3. SeeSound Cruise



Technik

MS Petersinsel

In der Küche und im Steuerhaus wurden die Bodenbeläge ersetzt. Durch die Schreinerei wurden die Holzbänke restauriert und behandelt. Im Sommer musste das Schiff aufgrund eines Schadens an der Wellenlagerung im Stevenrohr auf der Stb-Seite temporär aus dem Kurs genommen werden. Festgestellt wurde eine Überhitzung der Thordonbüchsen. Diese wurden durch die ÖSWAG ersetzt und eingebaut.

MS Berna

Mit qualitativ hochstehenden Batterien wurden die beiden Batterieanlagen auf dem Schiff ersetzt. Ansonsten wurden ausschliesslich Instandhaltungsarbeiten ausgeführt.

MS Stadt Biel

Die Notbeleuchtung auf dem Schiff musste bei den Standorten der Rettungsmittel ergänzt werden. Ein Zustand, der bei einer Betriebskontrolle durch das BAV beanstandet wurde. Durch die Schreinerei wurden die Handläufe im Aussenbereich saniert. Die Schalenkontrolle fand im Januar und Februar statt. Dazu musste das Schiff ausgewassert werden. Im Sommer wurde ein Schaden an der Antriebsachse des Rootsgebläses auf dem Bb-Hauptmotor festgestellt. Innert kürzester Zeit konnte der Schaden behoben und das Schiff wieder dem Betrieb übergeben werden. Im November und Dezember musste die Wellendichtung zwischen Fahrmotor und Getriebe ersetzt werden.

MS Chasseral

Wie beim MS Stadt Biel musste die Notbeleuchtung bei den Rettungsmitteln ergänzt werden. Weiter wurde die Türe zum Oberdeck ersetzt. Die periodische Kontrolle der Elektroinstallation konnte durch unseren Partner Electrocontrol durchgeführt werden. Es konnten keine Mängel festgestellt werden.

MS Siesta

Als letztes Schiff wurde beim MS Siesta die Notbeleuchtung ergänzt. Durch unsere Mechaniker wurde das Peilglas für die Ablesung der Dieselstände ersetzt. Dabei musste der Dieseltank komplett entleert werden. Ansonsten wurden ausschliesslich Instandhaltungsarbeiten ausgeführt.

MS Rousseau

Neben den ordentlichen Instandhaltungsarbeiten wurden die Position der Anbindepoller im oberen Einstiegsbereich versetzt.

MS Stadt Solothurn

Es wurden ausschliesslich Instandhaltungsarbeiten ausgeführt.

EMS MobiCat

Nach dem «Repowering» ist der MobiCat nicht mehr «nur» ein mit Solarenergie betriebenes Schiff, sondern ein regelrechtes schwimmendes Kraftwerk und damit weltweit einzigartig. Die neu installierte Photovoltaik-Anlage wird zukünftig also nicht nur während des Fahrbetriebs genutzt, sondern jederzeit, wenn die meteorologischen Bedingungen die Stromerzeugung zulassen. In dieser Form vereint der Katamaran eine Produktionseinheit (Photovoltaik-Anlage), eine Speichereinheit (Batterie), Verbrauchseinheiten (Elektromotoren, Licht etc.) sowie eine Verbindung zum Stromverteilsnetz. Der Katamaran ist damit ein Smart Grid auf kleinstem Raum.

Nachdem im November und Dezember 2017 die Vorbereitungsarbeiten zeitgerecht erledigt werden konnten, begannen im Januar die Einbauarbeiten der einzelnen Anlageteile. Dabei konnten die Einkranarbeiten der Batterieblöcke als wesentlicher Meilenstein mit leichter Verzögerung erledigt werden. In den Monaten Januar bis März wurde neben den Batterien und der PV-Anlage auch die ganze Bordstromversorgung auf den neusten Stand gebracht. Nach dem Einbau der neuen Antriebswechselrichter konnte mit der Inbetriebnahme der einzelnen Anlagen begonnen werden. Es stellte sich heraus, dass vor allem die Parametrierung der Software eine Herausforderung darstellte.

MS Engelberg

Für die Schiffstaufe konnte das Schiff soweit fertig gestellt werden, dass eine Tauffahrt möglich war. Die eigentliche Inbetriebnahme und die Indienststellung erfolgten erst im Juli. Also zwei Monate später, als im Bauvertrag festgelegt. Im Oktober stellte das BAV den definitiven Schiffsausweis aus. Somit waren alle Pendenzen seitens der Aufsichtsbehörde erledigt. Leider konnten bis Ende Dezember nicht alle Mängel behoben werden. Besonders die Lärmemissionen im Achterdeck und auch die Vibrationen aus dem Maschinenraum sind immer noch spürbar vorhanden.



Der Rumpf wird im Barkenhafen für den Aufbau platziert

MS Engelberg auf seiner Tauffahrt bei Ligerz



Schiffsbetrieb

Ergebnis

Zum ersten Mal seit 2013 konnte bei den Passagierzahlen die 300'000er-Grenze geknackt werden. 2018 benutzten über 333'000 Gäste die Angebote der BSG auf den Drei Seen und der Aare. Dies entspricht einem Zuwachs von über 12% im Vergleich zum Vorjahr. Die Frequenzen lagen auf allen drei Linien über dem Vorjahr. Die Aare verzeichnete eine Steigerung von 13.9%, der Bielersee von 13.1% und die Drei-Seen-Fahrt von 9.1%. Der Rekordtag 2018 fand an einem der wunderbaren Sonnentage im September statt. Am Sonntag, 9. September, wurden insgesamt 4'014 Passagiere gezählt.

In Solothurn sind nach wie vor zwei Schiffe stationiert. Dies bringt eine grössere Flexibilität im Schiffseinsatz, erweitert insbesondere auch das Angebot im Bereich Extrafahrten ab Solothurn. Erstmals wurden im Berichtsjahr im November und Dezember Themenfahrten ab Solothurn angeboten. Der Erfolg war ansprechend.

Fahrplan

Die BSG kontrolliert laufend die Fahrplanzeiten und Deckungsbeiträge auf den einzelnen Kursen. Der Fahrplan 2017 hat sich bewährt und wurde im Jahr 2018 ausgebaut. Insbesondere wurden an den Wochenenden in der Sommersaison zusätzliche Kurse auf die St. Petersinsel eingeführt.

Tarif

2018 wurde der Tarif für Tickets nicht angepasst.

MS Berna, Bielerseerundfahrt



Gastronomie

Die Bielersee-Gastro AG ist ein Tochterunternehmen der BSG und der Aare Seeland mobil AG.

2018 war ein sehr erfolgreiches Jahr. Dazu hat sicherlich das prächtige Wetter beigetragen: konstant warme Temperaturen, kaum Regentage und keine Ausfälle durch Hochwasser. Das vielfältige Angebot kam gut bei den Gästen an und dementsprechend war neben den hohen Frequenzen bei den Kursfahrten auch die Auslastung der Themenfahrten erfreulich (+80%).

Aufgrund der positiven Erfahrung der letzten 2 Jahre wurde erneut im Januar/Februar 2018 auf eine Schliessung des Restaurants Joran verzichtet. Dies hat erlaubt, einige zusätzliche Mitarbeitende das ganze Jahr beschäftigen zu können. Die bewährte Chateaubriand Aktion wurde während des gesamten Winters angeboten. Allein im Januar und Februar profitierten über 1'500 Gäste von dieser Offerte.

Im Frühling 2017 wurde das Parc Café am Strandboden im Pachtverhältnis von der Stadt Biel übernommen. Im zweiten Betriebsjahr war der Erfolg ansprechend. Das schöne Aprilwetter verhalf zu einem ausgezeichneten Saisonstart. Neue Angebote (z.B. Parc Burger) kamen bei der Kundschaft gut an. Zudem wurden im Parc Café einige spannende Anlässe (Salsa-Abend) und Firmenessen durchgeführt. Der Hochsommer mit Temperaturen von über 30 Grad lockte weniger Besucher als erwartet an und die Fussball Weltmeisterschaft fesselte viel Kunden vor den Fernsehern. Gesamthaft gesehen ist dies jedoch der einzige Wermutstropfen in dieser äusserst erfolgreichen Saison.

Die Anzahl der Themenfahrten wurde im Vergleich zum Vorjahr leicht gesteigert, einige neue Angebote aufgelegt, so zum Beispiel eine Fahrt mit kubanischen Rhythmen, ein Lake Burger Schiff sowie Cigars & More für Geniesser auf dem MobiCat. Zum ersten Mal wurden letzten Herbst einige Themenfahrten ab Solothurn angeboten.

Ein Highlight der Saison neben dem traditionellen BigBang Anlass war die Schiffstaupe des MS Engelberg Ende Mai. Ein wundervoller Tag mit ausschliesslich zufriedenen Gästen.

Der Verwaltungsrat und die Betriebsleitung bedanken sich bei allen Mitarbeitenden der Bielersee-Gastro für den loyalen Einsatz.



Apéro-Fahrt



Hochzeit im Parc Café

Personelles

Die BSG beschäftigte im Berichtsjahr 36 Festangestellte und 5 Saisonarbeitende, die umgerechnet auf das Jahr 32.1 bzw. 0.7 Vollzeitstellen belegten. Die BSG instruierte im Jahr 2018 während 223 Manntagen. Davon Schiffsführer 163 Tage und Matrosen 60 Tage.

Folgende Beförderungen und Prüfungen konnten im Jahre 2018 durchgeführt, respektive ausgesprochen werden:

Beförderungen per 1.1.2018:

Schiffsführer

- Reto Wahlen, Beförderung zu SFII/2/3
- Fritz Kocher, Beförderung zu SFII/2/2
- Marcel Vonesch, Beförderung zu SFII/1/2
- Michael Geissbühler, Beförderung zu SFII/1/2
- Olivier Zingg, Beförderung zu SFII/1/2
- Christophe Stübi, Beförderung zum Anwärter Schiffsführer

Matrosen

- Thomas von Gunten, Beförderung zum Kassier/Matrose

Prüfungen bestanden:

- MS Siesta: Heinz Bracher, Sascha Bischof, Thomas Loosli
- MS Stadt Solothurn und MS Chasseral: Patricia Krotzinger, Mike Wiedmer-Burri
- Matrosin / Matrosen: Carole Mischler, Matthieu Schmachtel, Samuel Spycher

Nautischer Personalbestand per Ende Saison 2018:

- Kapitäne: fünf Personen
- Schiffsführer: zehn Personen
- Matrosen: acht Personen
- Leichtmatrose: eine Person
- Kasse Biel: zwei Personen
- Schiffsführer als Teilzeit: eine Person
- Matrosen als Teilzeit: drei Personen
- Leichtmatrose als Teilzeit: eine Person

MS Rousseau vor Altreu



Corporate Governance / Gesellschaftsorgane

Generalversammlung

Oberstes Organ der BSG ist die Generalversammlung. Sie wird ordentlicherweise einmal jährlich innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres durchgeführt. Die Einladung zur Generalversammlung erfolgt 20 Tage vor der Durchführung und wird im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in den kantonalen Amtsblättern publiziert. Die Aufgaben und Kompetenzen der Generalversammlung sowie die Mitwirkungsrechte der Aktionäre/Aktionärinnen sind in den Statuten der BSG geregelt. Diese können am Hauptstich an der Badhausstrasse 1a, 2501 Biel, verlangt werden.

Verwaltungsrat

Zusammensetzung, Amtsdauer und Entschädigung

Präsident

Fehr Erich, Biel* 2020

Vizepräsident

Fluri Kurt, Solothurn 2022

Mitglieder

Hess Sandra, Nidau 2022

Liechti Gertsch Teres, Biel* 2020

Dietler Urs, Ligerz 2022

Jakob Adrian, Oberscherli 2022

Lüthi Alfred, Twann/Tüscherz 2022

Matti Roland, La Neuveville 2022

Moser Peter, Biel* 2020

Züllli Martin, Erlach 2022

*Vertreter/in der Stadt Biel, gewählt durch den Gemeinderat der Stadt Biel.

Im Berichtsjahr 2018 wurden Entschädigungen von insgesamt CHF 4900 an die zehn Mitglieder des Verwaltungsrates ausgerichtet. Darin enthalten sind die Honorare inklusive Sitzungsgelder.

Direktion

Direktor, Miller Fredy

Vizedirektor, Pizzato Hanspeter

Geschäftsführer, Mühlethaler Thomas

Leiter Marketing & Verkauf, Deubelbeiss Adrian

Leiter Nautik/Chefkapitän, Bärtschi Markus

Leiter Technik/Werftchef, Hofmann Erich

Leiter Rechnungswesen, Lehmann Yann

Revisionsstelle

Die Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018 ist die Gfeller+ Partner AG, Langenthal. Das Mandat wird von der Generalversammlung jeweils für zwei Jahre vergeben. Die Revisionsstelle führt ihre Arbeit im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und nach den Grundsätzen des Berufsstandes durch.

Rechtsform und Aktionariat

Die Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG (BSG) ist eine privatrechtliche organisierte Aktiengesellschaft nach Artikel 620 ff. OR mit Sitz in Biel. Der Zweck der Organisation der BSG ist in den Statuten vom 19. Juni 2018 festgelegt. Das Aktienkapital beträgt per 31. Dezember 2017 CHF 4'320'000 und ist eingeteilt in 500 Aktien à CHF 1, 1'750 Aktien à CHF 2, 151'920 Aktien à CHF 5 und 355'640 Aktien à CHF 10.

Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind vollständig liberiert. Gegenüber der Gesellschaft gilt als Aktionär/in, wer im Besitz der Aktie ist. Das Stimmrecht der Aktionäre an der Generalversammlung übt sich nach Verhältnis des gesamten Nennwerts der Aktien in ihrem Besitz.

Hauptaktionärinnen der BSG sind die Städte Biel (45.5%) und Solothurn (14.2%).

Informationspolitik

Die BSG pflegt mit allen Anspruchsgruppen eine offene Kommunikation. Es sind dies Kunden/Kundinnen der BSG, der Bund, die Kantone Bern und Solothurn, die Aktionäre/Aktionärinnen, die Öffentlichkeit, Ufergemeinden und die Medien. Dafür stehen der Direktor und der Geschäftsführer als direkte Ansprechpartner zur Verfügung. Publiziert wird der Geschäftsbericht in gedruckter Form und im Internet unter www.bielersee.ch.

Finanzen 2018

Das Geschäftsjahr 2018 wurde einmal mehr von der Wetterlage geprägt, diesmal im sehr positiven Sinne. Längere warme und regenlose Perioden animierten unsere Gäste, auf unsere Schiffe zu kommen, teils sogar mehrmals. Die hohen Temperaturen bereits im Frühling bewirkten eine kontinuierliche Schneeschmelze, so dass die Schifffahrtsaison auch dieses Jahr von Hochwasser verschont blieb.

Dank dieser vorteilhaften Wetterlage und einem weiter ausgebauten Angebot konnten die Frequenzen gegenüber dem Vorjahr um erfreuliche 12% auf 333'000 Passagiere gesteigert werden.

Im 2018 stiess zudem mit dem MS Engelberg ein neues Mitglied zur Flotte.

Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen

Der Verkehrsertrag erhöhte sich insgesamt um CHF 452'000 oder 8% gegenüber dem Vorjahr. Die Kursfahrten und die Themenfahrten nahmen um 5%, resp. 22% zu. Das neue Schiff und eine neue Preisstrategie ermöglichten eine Steigerung der Einnahmen im Bereich der Extrafahrten um 36% gegenüber 2017.

Von der Frequenzsteigerung auf den Kursschiffen, vor allem aber von der Zunahme der Extra- und Themenfahrten, profitierte auch die Bielersee-Gastro AG, was sich mit um rund 19% höheren Pachteinahmen ausdrückte. Weitere Sponsoringpartnerschaften um das Repowering des MobiCats führten zur Steigerung des übrigen Betriebsertrags um 14% zum Vorjahr.

Betriebsaufwand

Die beschlossene Erweiterung des Angebotes und die in den nächsten Jahren vorgesehenen Abgänge durch Pensionierungen bedürfen einer langfristig ausgerichteten Personal- und Ausbildungsplanung. Demzufolge führte das bereits im Berichtsjahr zu höheren Personalkosten. Diese nahmen zum Vorjahr um knapp 4% zu.

Im übrigen Betriebsaufwand stiegen die Nettoausgaben für Treibstoff um CHF 62'000. Erhöhte Fahrleistungen und höhere Dieselpreise führten dazu. Infolge eines grösseren Schadens an der Wellenlagerung musste die MS Petersinsel zur Reparatur temporär aus dem Kurs genommen werden. Dieser Vorfall hatte einen grossen Anteil an der um 6% gestiegenen Unterhaltskosten. Im Bereich Marketing wurden CHF 29'000 mehr ausgegeben (13% zum Jahr) u. a. für die Modernisierung der Website.

Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Dank dem deutlich gestiegenen Betriebsertrag entwickelte sich das EBIT, berechnet aus den Nettoerlösen aus Lieferungen und Leistungen, vermindert um den Betriebsaufwand, mit CHF 84'000 wieder positiv (Vorjahr CHF -94'000).

Ordentliches Ergebnis

Nach der Verrechnung des EBIT mit dem Finanzergebnis steigt das ordentliche Ergebnis auf CHF 55'000 (Vorjahr CHF -122'000).

Unternehmensergebnis

Nach Berücksichtigung der ausserordentlichen Positionen und der Steuern ergibt sich für 2018 ein gegenüber dem Vorjahr um CHF 16'000 höherer Gewinn von knapp CHF 46'000.

Bilanz

Im Umlaufvermögen erhöhten sich die flüssigen Mittel um CHF 436'000 auf 2'098'000 und die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um CHF 143'000 auf CHF 1'619'000.

Das Anlagevermögen reduzierte sich nach Verrechnung der Aktivierungen (netto CHF 379'000) mit den Abschreibungen (CHF 970'000) um CHF 591'000. Details dazu sind auf Seite 20 ersichtlich.

Das Fremdkapital reduzierte sich insgesamt netto um CHF 44'000, wobei das kurzfristige Fremdkapital leicht zunahm (+ CHF 126'000), das langfristige Fremdkapital, bedingt durch die Amortisationen, um CHF 170'000 abnahm.

Im Eigenkapital verminderte sich der Bilanzverlust um die Höhe des Jahresgewinnes auf CHF 442'000. Das Aktienkapital ist weiterhin nicht voll gedeckt.

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung, als drittes Element des Jahresabschlusses neben Bilanz und Erfolgsrechnung, zeigt die Gründe der Veränderung der flüssigen Mittel im Berichtsjahr.

Aus der betrieblichen Tätigkeit flossen CHF 953'000 zu. Investitionen in Sachanlagen in Höhe von insgesamt CHF 2'219'000 (grösstenteils MS Engelberg und Repowering EMS MobiCat), abzüglich einer weiteren Teilzahlung durch den Kanton Bern für das MS Engelberg (CHF 1'840'000) bewirkten einen netto Liquiditätsabfluss von CHF 379'000. Weitere CHF 139'000 sind netto als Finanzierungen abgeflossen (im Wesentlichen Darlehensrückzahlungen).

Am 31. Dezember 2018 verzeichneten die flüssigen Mittel mit CHF 2'098'000 eine Zunahme von CHF 436'000 gegenüber 2017.

Ausblick

Die Inbetriebnahme des neuen Schiffes MS Engelberg, die Überarbeitung der Preispolitik im Bereich Extrafahrten und die Erweiterung des Fahrplanangebotes sind Teil der eingeschlagenen Wachstumsstrategie. Investitionen in die Flotte und ins Personal ermöglichen eine Ausweitung des Angebotes. Die Frequenzsteigerung im Berichtsjahr zeigt, dass sie sich lohnen und dass sich die Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft auf dem richtigen Weg befindet.

Die durch Verwaltungsrat und Geschäftsleitung festgelegte Wachstumsstrategie wird auch in Zukunft konsequent weiterverfolgt und umgesetzt.

MS Stadt Biel, Bielerseerundfahrt



Bilanz

		31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Aktiven	Erläuterung		
Flüssige Mittel	1	2'097'569	1'661'359
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	1'618'539	1'475'979
Übrige kurzfristige Forderungen		7'665	37'857
Vorräte		51'500	54'500
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	251'606	204'034
Total Umlaufvermögen		4'026'879	3'433'729
Beteiligungen	4	1	1
Sachanlagen	8	5'449'788	6'041'014
Total Anlagevermögen		5'449'789	6'041'015
Total Aktiven		9'476'668	9'474'744
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5	859'117	270'670
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	6	50'000	50'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6	627'869	422'532
Kurzfristige Rückstellungen		110'000	110'000
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	1'341'650	2'009'498
Total kurzfristiges Fremdkapital		2'988'636	2'862'700
Langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten	6	2'040'000	2'130'000
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		462'500	512'500
Langfristige Rückstellungen		108'000	138'000
Total langfristiges Fremdkapital		2'610'500	2'780'500
Total Fremdkapital		5'599'136	5'643'200
Aktienkapital		4'320'000	4'320'000
Gesetzliche Gewinnreserven		880	880
Eigene Kapitalanteile		-466	-600
Bilanzgewinn			
Verlustvortrag		-488'736	-518'391
Jahresergebnis		45'854	29'655
Total Eigenkapital		3'877'532	3'831'544
Total Passiven		9'476'668	9'474'744

Erfolgsrechnung

	Erläuterung	2018 CHF	2017 CHF
Verkehrsertrag	9	6'125'237	5'672'920
Pachteinnahmen		371'849	317'860
Übriger Betriebsertrag		241'176	208'545
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		6'738'262	6'199'325
Materialaufwand und Fremdleistungen		567'210	492'570
Personalaufwand	10	3'326'088	3'208'387
Energie		526'542	464'808
Übriger betrieblicher Aufwand	11	1'264'395	1'219'550
Abschreibungen	8	969'781	907'900
Total Betriebsaufwand		6'654'016	6'293'215
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		84'246	-93'890
Finanzertrag		2'145	2'054
Finanzaufwand		-30'902	-30'290
Ordentliches Ergebnis		55'489	-122'126
Ausserordentlicher Ertrag	12	0	170'000
Ausserordentlicher Aufwand	13	-1'167	-15'801
Ergebnis vor Steuern		54'322	32'073
Direkte Steuern		-8'468	-2'418
Jahresergebnis		45'854	29'655

Geldflussrechnung

	2018 CHF	2017 CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresgewinn	45'854	29'655
Abschreibungen auf Sachanlagen	969'781	907'900
Veränderungen Rückstellungen	-30'000	-190'000
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-142'560	489'013
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	30'192	36'476
Veränderung Vorräte	3'000	5'500
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-47'572	41'164
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	588'447	-612'538
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	205'337	108'247
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-667'848	655'139
Sonstige fondsunwirksame Erträge	-1'166	-1'620
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	953'464	1'468'935
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	-2'218'554	-2'283'161
Beiträge Kanton Bern	1'840'000	1'250'000
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-378'554	-1'033'161
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Verkauf eigene Aktien	1'300	1'900
Amortisation Darlehen	-140'000	-140'000
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-138'700	-138'100
Veränderung flüssige Mittel	436'210	297'674
Nachweis Fonds flüssige Mittel		
Bestand flüssige Mittel am 1. Januar	1'661'359	1'363'685
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember	2'097'569	1'661'359
Veränderung flüssige Mittel	436'210	297'674

Anhang zur Jahresrechnung

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
1 Flüssige Mittel		
Kasse	69'863	60'725
Post	111'583	89'383
Bank	1'916'123	1'511'251
Total	2'097'569	1'661'359
2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	1'535'141	1'071'778
gegenüber Bielersee-Gastro AG	83'398	404'201
Total	1'618'539	1'475'979
3 Aktive Rechnungsabgrenzungen		
gegenüber Dritten	249'864	204'034
gegenüber Bielersee-Gastro AG	1'743	0
Total	251'606	204'034
4 Beteiligungen		
Das Beteiligungsverzeichnis ist auf Seite 22, Ziffer 3.1 ersichtlich.		
5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	859'117	270'670
Total	859'117	270'670
6 kurzfristige / langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Finanzierungsdarlehen Stadt Biel (zinslos)	1'500'000	1'500'000
Hypothekendarlehen Wirtschaftsförderung/LIM (zinslos)	630'000	720'000
Hypothekendarlehen	512'500	562'500
	2'642'500	2'782'500
kurzfristig fälliger Anteil (< 12 Monate)	140'000	140'000
langfristig fälliger Anteil (> 12 Monate)	2'502'500	2'642'500
Total	2'642'500	2'782'500
7 Passive Rechnungsabgrenzungen		
Abgrenzung Abonnemente	935'000	984'857
gegenüber Dritten	406'650	1'024'641
Total	1'341'650	2'009'498

Anhang zur Jahresrechnung

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

8 Sachanlagen

in CHF	Anschaffungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Buchwert 31.12.18	
	Bestand 01.01.18	Zugänge 2018	Abgänge 2018	Umbuch. 2018	Bestand 31.12.18	Bestand 01.01.18	Zugänge 2018	Abgänge 2018		Bestand 31.12.18
Hochbau										
Betriebsgebäude Solothurn	80'000				80'000	39'600	1'200		40'800	39'200
Hafengebäude	3'800'000				3'800'000	1'366'000	247'000		1'613'000	2'187'000
Einrichtung Hafengebäude	1'307'000				1'307'000	604'118	65'884		670'002	636'998
Einrichtungen										
MIS/EDV-Anlage	301'000	10'000		16'000	327'000	195'800	36'200		232'000	95'000
Landungsanlagen	253'000				253'000	243'747	9'253		253'000	0
Ablaufbahn Nidau	818'000				818'000	694'726	25'274		720'000	98'000
Schiffsfunk	30'311				30'311	30'311			30'311	0
Billett-Geräte	307'950				307'950	292'164	15'786		307'950	0
Audio-Tour	106'000		106'000		0	106'000		106'000	0	0
Schliessanlage	54'000				54'000	16'200	5'400		21'600	32'400
Betriebsfahrzeuge	19'000				19'000	19'000			19'000	0
Personenmotor-schiffe										
MS Petersinsel	5'313'000				5'313'000	4'871'250	28'750		4'900'000	413'000
MS Berna	2'712'347				2'712'347	2'712'347			2'712'347	0
MS Rousseau	8'000'000				8'000'000	8'000'000			8'000'000	0
MS Stadt Biel	1'084'000				1'084'000	1'046'600	2'200		1'048'800	35'200
MS Chasseral	1'029'000				1'029'000	717'850	20'150		738'000	291'000
MS Stadt Solothurn	1'670'000				1'670'000	1'658'000	1'000		1'659'000	11'000
MS Siesta	6'363'600				6'363'600	5'734'691	322'909		6'057'600	306'000
EMS MobiCat	247'006				247'006	221'806	3'600		225'406	21'600
Schiffsmotoren und Einrichtungen										
MS Petersinsel	357'100				357'100	357'100			357'100	0
MS Berna	481'500				481'500	297'000	30'500		327'500	154'000
MS Stadt Biel	202'700				202'700	198'500	4'200		202'700	0
MS Chasseral	145'500				145'500	86'475	10'025		96'500	49'000
MS Stadt Solothurn	184'600				184'600	167'900	2'500		170'400	14'200
MS Rousseau	22'000				22'000	11'000	2'200		13'200	8'800
MS Siesta	586'500				586'500	392'350	59'150		451'500	135'000
EMS MobiCat	157'000	289'825		425'175	872'000	108'600	75'400		184'000	688'000
Mobilien										
	12'002				12'002	2'400	1'200		3'600	8'402
Anlagen in Bau										
	588'433	78'729		-441'175	225'987					225'987
Total	36'232'549	378'554	106'000	0	36'505'104	30'191'536	969'781	106'000	31'055'316	5'449'787

Anhang zur Jahresrechnung

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	2018 CHF	2017 CHF
9 Verkehrsertrag		
Kursfahrten	5'213'252	4'964'129
Themenfahrten	463'800	379'988
Extrafahrten	448'186	328'803
Total	6'125'237	5'672'920
10 Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	2'668'492	2'578'409
Zulagen, Nebenbezüge und Dienstkleider	276'405	266'706
Sozialaufwand	381'191	363'272
Total	3'326'088	3'208'387
11 Übriger betrieblicher Aufwand		
Pacht und Miete	111'789	111'731
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	337'545	318'484
Versicherungen und Gebühren	105'664	122'564
Verwaltungsaufwand	462'425	448'430
Werbung	246'973	218'341
Total	1'264'395	1'219'550
12 Ausserordentlicher Ertrag		
Auflösung von Rückstellungen	0	170'000
Total	0	170'000
13 Ausserordentlicher Aufwand		
Rückstellung Rechtskosten	0	10'000
Diverse	1'167	5'801
Total	1'167	15'801

Anhang zur Jahresrechnung

Weitere Angaben zur Jahresrechnung

1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde bezüglich Darstellung und Bewertung auf der Basis des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt.

2 Bewertungsgrundsätze

Die Aktiven sind höchstens zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen bilanziert. Auf der Passivseite wurde allen erkennbaren Verlustrisiken und Minderwerten durch Wertberichtigungen oder Rückstellungen Rechnung getragen.

3 Weitere gesetzlich vorgeschriebene Angaben

3.1 Beteiligungsverzeichnis

Die Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG ist an folgender Gesellschaft massgeblich beteiligt:

	Buchwert in CHF per 31.12.2018	Aktienkapital CHF	Beteiligung in % per 31.12.2018	Beteiligung in % per 31.12.2017
Bielersee-Gastro AG, Biel	1	224'000	57.14	57.14

Der Stimmenanteil entspricht der Kapitalbeteiligungsquote.

	31.12.17 Stück	31.12.17 Stück
3.2 Eigene Kapitalanteile		
Inhaber-Prioritätsaktien à nominal CHF 10		
Bestand 01.01.	50	88
Verkauf an Dritte (CHF 100 pro Aktie)	-11	-9
Abgabe an Mitarbeitende (unentgeltlich)	0	-29
Bestand 31.12.	39	50
Inhaber-Stammaktien à nominal CHF 2		
Bestand 01.01.	3	0
Zugang (unentgeltlich)	0	13
Verkauf an Dritte (CHF 100 pro Aktie)	-2	-10
Bestand 31.12.	1	3
3.3 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	31.12.18 CHF	31.12.17 CHF
Hypothekendarlehen		
Buchwert Anlagen Hafengebäude	2'823'998	3'136'882
Schuldbriefe und Grundpfandverschreibungen	3'039'000	3'039'000
davon beanspruchte Kredite	1'142'500	1'282'500
Verpfändete Bankguthaben	280'039	339'188

3.4 Verbindlichkeiten aus langfristigem Baurechtsvertrag mit der Stadt Biel

Die Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG hat einen Baurechtsvertrag bis 31.12.2051 abgeschlossen.

Der aktuelle jährliche Baurechtszins beträgt CHF 20'641.60.

Der Baurechtszins ist durch eine Grundpfandverschreibung über CHF 61'000 abgesichert.

3.5 Erklärung betreffend Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegt unterhalb von 50.

3.6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2018 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



An die Generalversammlung der
Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG, Biel

GFELLER + PARTNER AG

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang / Seiten 16 bis 22) der Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Langenthal, 3. Mai 2019

GFELLER + PARTNER AG

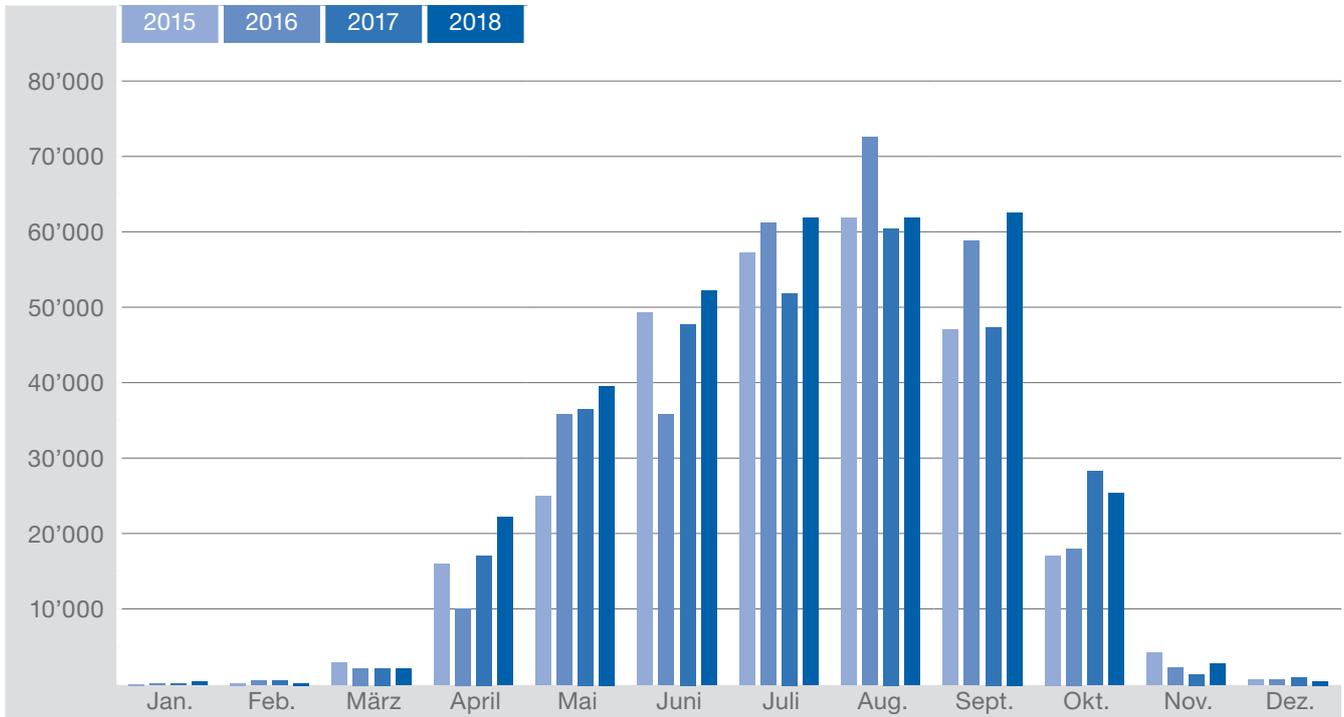
André Jordi
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

i.V. Christian Vogel
Zugelassener Revisor

Tagesfrequenzen 2018

Tag	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1				230	582	1'374	2'386	1'953	1'724	85		108
2		29	88	1'077	345	2'462	961	1'897	2'225	433		236
3			117		279	2'698	710	2'499	661	602		
4			464		387	502	1'439	1'987	1'976	1'425	369	
5				122	1'449	1'856	765	2'090	2'645	1'635		26
6					3'240	1'432	984	1'172	1'838	1'868		
7				1'157	626	1'229	2'109	1'927	2'176	1'498		223
8				2'163	1'106	1'336	2'906	2'011	2'944	249	29	112
9			100	87	658	1'817	1'448	1'556	4'014	1'166	24	
10				113	999	2'610	2'326	1'999	1'004	1'353	64	
11	73		157	657	2'670	369	2'293	3'578	2'494	1'123	611	
12				569	1'972	534	2'560	2'944	3'268	1'586		
13				490	895	708	2'153	407	1'296	2'103	59	78
14		80		1'127	347	1'792	2'350	1'301	1'965	3'066		84
15				1'759	425	2'390	2'011	2'883	2'665	240	55	18
16			49	81	668	2'127	1'074	2'156	3'487	969		
17			166	524	965	1'907	1'928	1'730	1'338	1'168		
18	67		345	932	1'112	1'101	3'274	2'447	1'955	851	592	
19	78			974	1'209	2'494	2'478	3'104	2'119	995		
20	70			1'461	2'868	2'435	1'830	1'661	2'162	1'127		
21	86			1'608	2'750	2'009	827	2'175	1'478	1'937	24	
22				2'583	804	1'305	2'788	2'339	2'562		56	
23	34	119		55	660	1'758	1'421	1'903	2'636	46	98	
24	62			420	1'570	2'627	2'914	1'835	426			
25	38	208	380	536	1'888	1'120	2'617	1'850	1'446	28	270	
26	125			266	1'954	2'216	2'400	2'772	1'499	97	122	
27	69			571	1'703	1'996	2'491	726	2'211	270		
28				770	424	1'987	1'108	2'345	2'257	566	40	
29				1'951	1'653	1'430	2'843	1'494	1'623		70	
30			288	97	1'494	2'399	1'303	1'133	2'691		229	
31			136		1'364		3'009	1'735				166
Total 2018												
333'243	702	436	2'290	22'380	39'066	52'020	61'706	61'609	62'785	26'486	2'712	1'051
Total 2017												
296'469	567	807	2'288	17'333	36'872	47'776	51'888	60'499	47'359	28'296	1'687	1'097
Abweichung zu 2017												
Monat	135	-371	2	5'047	2'194	4'244	9'818	1'110	15'426	-1'810	1'025	-46
Jahr	135	-236	-234	4'813	7'007	11'251	21'069	22'179	37'605	35'795	36'820	36'774

Personenfrequenzen nach Monaten



Frequenzen der Stationen 2018

Station	Ein	Aus
Biel	128'471	134'886
Engelberg-Wingreis	4'554	2'829
Twann	24'966	11'727
Ligerz	12'930	16'482
St. Petersinsel	38'338	33'866
La Neuveville	12'722	13'006
Erlach	24'694	29'159
Murten	20'700	21'951
Neuchâtel	3'414	9'854
Büren an der Aare	5'983	6'038
Grenchen	2'865	2'687
Altreu	7'957	7'510
Solothurn	36'426	35'187
Diverse	9'223	8'061
Total	333'243	333'243

Personenverkehr im Vergleich zum Vorjahr

Monat	Aare			Bielersee			Drei-Seen-Fahrt		
	2017	2018	+/-	2017	2018	+/-	2017	2018	+/-
Januar				79	151	72	488	551	63
Februar				681	379	-302	126	57	-69
März				1'400	1'424	24	888	866	-22
April	232	267	35	13'241	16'895	3'654	3'860	5'218	1'358
Mai	9'634	10'940	1'306	19'357	20'545	1'188	7'881	7'581	-300
Juni	14'490	15'626	1'136	23'385	25'415	2'030	9'901	10'979	1'078
Juli	14'670	17'918	3'248	26'653	31'021	4'368	10'565	12'767	2'202
August	17'816	17'688	-128	29'462	31'418	1'956	13'221	12'503	-718
September	14'233	18'433	4'200	23'265	31'574	8'309	9'861	12'778	2'917
Oktober	2'453	2'706	253	17'988	16'615	-1'373	7'855	7'165	-690
November		70	70	925	1'744	819	762	898	136
Dezember		112	112	962	769	-193	135	170	35
Total	73'528	83'760	10'232	157'398	177'950	20'552	65'543	71'533	5'990

Betriebsergebnisse

Verkehrseinnahmen nach Gebieten	CHF	%
Aare	1'539'567	25%
Bielersee	3'270'844	53%
Drei-Seen-Fahrt	1'314'826	21%

	CHF	%	Person	Schiffs-kilometer	Schiffstag
Betriebserträge					
Verkehrsertrag	6'125'237	90.9	18.38	67.53	5'321.67
Nebenertrag	613'025	9.1	1.84	6.76	532.60
Total Betriebserträge	6'738'262	100.0	20.22	74.29	5'854.27
Betriebsaufwand					
Personalaufwand	3'326'088	50.0	9.98	36.67	2'889.74
Sachaufwand	2'358'147	35.4	7.08	26.00	2'048.78
Ordentliche Abschreibungen	969'781	14.6	2.91	10.69	842.56
Total Betriebsaufwand	6'654'016	100.0	19.97	73.36	5'781.07

Statistische Angaben

Flottenliste	Petersinsel	Berna	Stadt Biel	Chasseral	Stadt Solothurn	Siesta	MobiCat	Rousseau	Engelberg
Typ	MS	MS	MS	MS	MS	MS	EMS	MS	MS
Baujahr	1976	1964	1953	1960	1973	1991	2001	2012	2018
Erbauer	Linz AG	Linz AG	Rheinwerft Walsum	Bodan-Werft	Linz AG	Deggendorfer Werft	R.Minder Ch.Bolinger	Linz AG	Linz AG
Länge über alles (m)	53,15	48,23	40,85	35,98	40	48,15	33	48	30
Breite über alles (m)	10,50	9,00	6,87	7,90	7,65	10,50	11,83	9,5	5,3
Tiefgang leer (m)	1,20	1,20	1,25	1,15	1,09	1,22	1,43	1,15	1,25
Tiefgang beladen (m)	1,35	1,40	1,41	1,33	1,20	1,30	1,50	1,25	1,25
Verdrängung leer (t)	235	169	129	86	109	262	115	248	92
Fassungsvermögen (Personen)	700	600	500	300	300	500	150	300	60
Maschine	Detroit	Detroit	Detroit	Detroit	Detroit	Detroit	Siemens	Scania	Scania
	Diesel	Diesel	Diesel	Diesel	Diesel	Diesel	Elektro	Diesel	Diesel
Leistung (kW)	596	470	368	234	258	618	162	514	300
Geschwindigkeit (km/h)	21	24	23	21	23	21	12	24	23
Versicherungswert (CHF)	9'085'000	4'676'000	3'846'000	3'619'000	4'306'000	7'470'000	3'263'000	7'400'000	4'000'000

Schiffskilometer und Schiffstage

	Kilometer	Schiffstage
MS Petersinsel	11'887	139
MS Berna	17'951	196
MS Rousseau	13'684	156
MS Stadt Biel	12'433	155
MS Chasseral	12'086	162
EMS MobiCat	2'359	90
MS Siesta	6'842	82
MS Stadt Solothurn	10'440	114
MS Engelberg	3'022	57
Total	90'704	1'151

Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG

Badhausstrasse 1a
Postfach
CH-2501 Biel/Bienne

Telefon +41(0)32-329 88 11
Telefax +41(0)32-322 33 25
E-Mail info@bielersee.ch

www.bielersee.ch